

## WEB 2.0-STUDIE DIE ZWEITE: AKTUELLE ZAHLEN UND TRENDS ZUR NUTZUNG VON SOCIAL MEDIA IN DER SCHWEIZ

Wie gut kennen und wie intensiv nutzen die Schweizer Internet User Web 2.0-Anwendungen? Zur Klärung dieser Fragestellung lancierte die im Social-Media-Online Marketing tätige Firma zeit gmbh zum zweiten Mal eine Online-Umfrage.

Die Umfrage war von März bis Juni 2009 für drei Monate aufgeschaltet. 430 Personen nahmen daran teil, 300 vollständig ausgefüllte Fragebogen konnten ausgewertet werden.

### EINE ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE

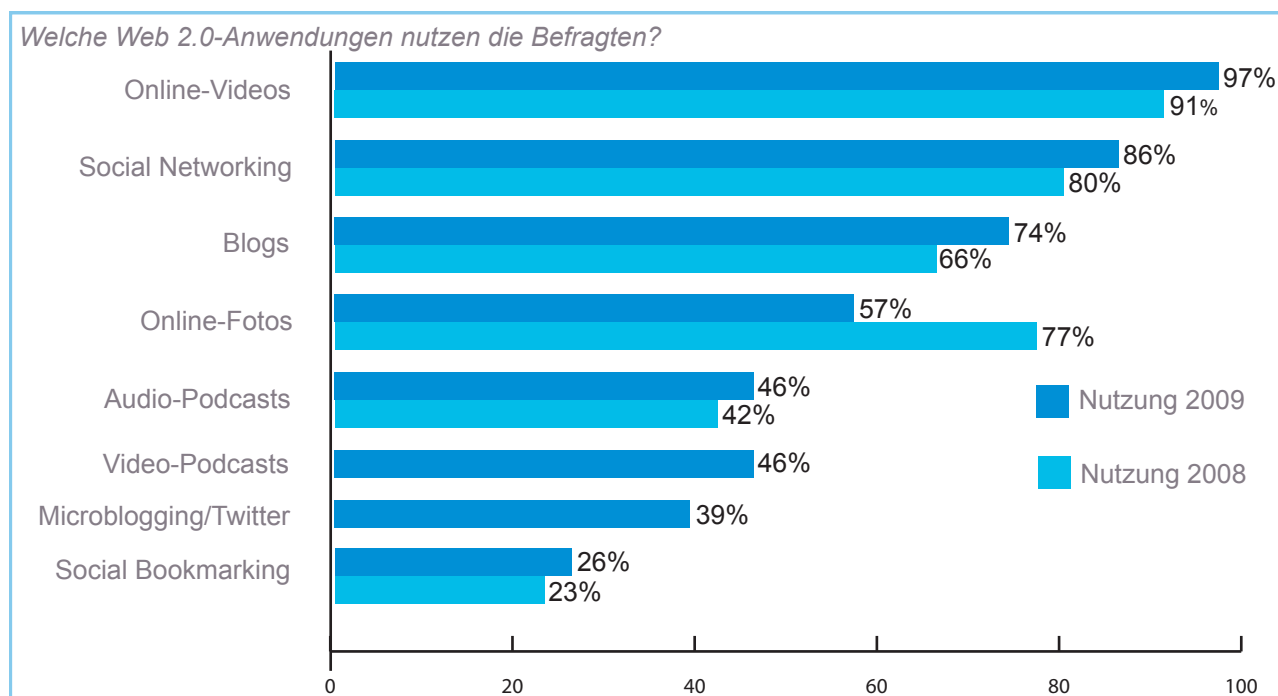


Abbildung 1: Online-Videos und Social Networks bleiben die beliebtesten Web 2.0-Anwendungen der Schweizer

- Keine Anwendung ist bei den Schweizern so beliebt wie die Online-Videos, kaum ein Umfrageteilnehmer der nicht wenigstens ab und zu auf YouTube & Co. vorbeischaute.
- Social Networking hat im Vergleich zur Vorjahresstudie noch einmal an Bedeutung gewonnen. 86 Prozent der Befragten pflegten ihre privaten und/oder beruflichen Netzwerke online.
- Blogs haben sich als Medium etabliert - eine deutliche Mehrheit der Befragten liest mehr oder weniger regelmässig in Blogs.
- Foto-Sharing-Plattformen sind weniger beliebt als noch vor einem Jahr. Vermutlich eine Auswirkung der Verbreitung von Facebook.
- Podcast-Nutzer sind noch in der Minderzahl.
- Twitter ist nicht umsonst aktuell in aller Munde: knapp 40 Prozent der Befragten nutzen den Microblogging-Dienst (aktiv oder passiv).
- Social Bookmarking hat den Durchbruch (noch?) nicht geschafft.

# WEB 2.0

## WEB 2.0 IN DER SCHWEIZ: KURZFASSUNG ERGEBNISSE EINER ONLINE-BEFragung

### DIE GESAMTSTUDIE

Die Studie „Web 2.0“ in der Schweiz beinhaltet aktuelle Zahlen und Trends zu den Bereichen:

- Informationssuche
- Blogs
- Foto & Video
- Podcasts (Video/Audio)
- Social Networking
- Social Bookmarking

Wir wollten wissen: Wie gut kennen und wie intensiv nutzen die Schweizer diese Anwendungen? Was sind die Gründe von Nicht-Nutzern? Wie sind User gegenüber Werbung auf einzelnen Diensten eingestellt? Welche Plattformen sind bekannt und welche weniger? Und wie hat sich dies alles seit der letzten Studie verändert?

Die detaillierten Studienergebnisse mit vielen Grafiken und Zusatzinformationen können unter <http://www.xeit.ch/web20studie.html> als PDF oder in gedruckter Form bestellt werden. Interessierte können sich auch für eine Präsentation der Ergebnisse anmelden.

### KONTAKT

xeit gmbh  
Stampfenbachstrasse 104  
8006 Zürich

[www.xeit.ch](http://www.xeit.ch)  
[andrea.iltgen@xeit.ch](mailto:andrea.iltgen@xeit.ch)